

miteinander unterwegs

Dezember/
Januar 2011

Nachrichten aus der Pfarrei St. Katharina von Alexandrien
Pfarrkirche St. Michael, Pinneberg · Filialkirche Herz Jesu, Halstenbek

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Gemeinde,

»Mach's wie Gott, und werde Mensch«, so heißt ein etwas provokatives Schlagwort, das äußerst gut zu Weihnachten passt, dem Fest der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus.

Der heilige Augustinus hat diesbezüglich einmal wunderbar festgestellt: Die Sehnsucht Gottes ist der Mensch. Heute allerdings müssen wir uns fragen, ob der Mensch überhaupt noch Sehnsucht nach Gott hat. Gott wird Mensch, und was machen wir?

Natürlich schmücken wir unsere Straßen und Geschäfte, singen Weihnachtslieder, kaufen Weihnachtsbäume, bauen unsere Krippen auf und füllen die Gabentische. Das alles gehört wie selbstverständlich zu Weihnachten. Und so haben wir das Fest selbst in die Hand genommen, wir feiern unsere Weihnachten. Aber ist das auch Gottes Weihnachten?

An Weihnachten geht es nämlich zunächst einmal gar nicht um das, was wir selbst tun, es geht vielmehr darum, was Gott für uns getan hat. Gott liebt die Menschen, er hat Sehnsucht nach uns, und deshalb ist sein Sohn Mensch geworden, aus Liebe zu uns. Gott sagt Ja zu uns. Jesus Christus ist das Ja Gottes zu uns Menschen und zur Erde. In Jesus tritt Gott neben uns in unsere Welt; er stellt sich auf unsere Seite, er begegnet uns von Mensch zu Mensch.

Dabei kommt er in eine Welt, die durchaus nicht heil ist, in eine Welt, wo Menschen hungern und frieren, wo Menschen einsam und ausgestoßen sind, in eine Welt, die von politischen und religiösen Konflikten zerrissen ist. Gott ist sich nicht zu schade, unsere menschliche Gebrochenheit zu teilen. In Jesus Christus möchte er uns zeigen, dass alles Unheil der Welt nicht sein letztes Wort ist, dass alles auch anders sein kann.

Gott ist Mensch geworden und damit einer von uns. Es kommt darauf an, dass wir uns dieses Zeugnis der Liebe Gottes immer wieder ins Gedächtnis rufen, nicht nur an Weihnachten, sondern jeden Tag. Dann können wir sehen: es geht auch anders hier auf Erden, wir können über unseren Schatten springen und diese Welt ändern und zu einer besseren machen.

Wagen wir diesen Sprung, Weihnachten möchte uns dazu Mut geben, denn die Menschenliebe Gottes ist uns erschienen. Sie ist uns erschienen, damit die unmensch-

★ ★ ★ ★ ★
DZI
Spenden-
Siegel

 **adveniat**
für die Menschen
in Lateinamerika
50 Jahre

**Dein Reich
komme**

ADVENIAT-AKTION 2011

Weihnatskollekte in allen Gottesdiensten (außer Kinder-GD)
am 24. und 25. Dezember für die Kirche in Lateinamerika
www.adveniat.de

Inhalt

Ein herzliches Dankeschön	S. 4	Kommt doch mal zur Kinderkirche!	S. 19
Wir laden ein zur Feier der Gottesdienste	S. 5	Pinneberger Sternsinger	S. 19
Kollekten	S. 11	Gesucht: Maria, Josef, Hirten, Engel	S. 22
Seemanns-Sonntag	S. 11	Ökumenisches Gesprächsforum	S. 22
Ergebnisse der Orgelkollekten	S. 12	Krankensalbungsgottesdienst	S. 22
Erstes Benefizkonzert für die Orgel	S. 12	Adventsfeier der Senioren	S. 22
Rorate-Ämter in der Adventszeit	S. 13	Krippenfeier in Halstenbek	S. 23
Das Friedenslicht aus Betlehem	S. 15	Sternstunden am Heiligen Abend	S. 23
Volksmusik-Konzert	S. 15	Neujahrsempfang am 1. Januar	S. 23
Pfarrereitag z. Leitwort »Kommt und seht«	S. 15	Projekttag für die Kinder	S. 23
Kar- und Ostertage in Taizé	S. 16	Bild für Maceió	S. 24
Eine-Welt-Basar2011	S. 17	Ökumenische Haussegnung	S. 24
Taizé-Meditation	S. 18	Fest der Begegnung	S. 24
Adventsfeier der Senioren	S. 18	Fehler machen und heilig werden	S. 25
Einführung neuer Ministranten	S. 18	Ökumenische Bibelwoche	S. 25
Glaubensgesprächskreis	S. 19	Besinnungsabend mit biblischen Figuren	S. 25
Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend	S. 19	Wir gratulieren	S. 30
		Aus den Kirchenbüchern	S. 31

liche Welt menschlicher werde, damit wir so wie Gott Mensch unter Menschen sind.

Mach's wie Gott, werde Mensch!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest und ein gesegnetes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2012.

Ihr

Bernd Wichert, Pfarrer

Ein herzliches Dankeschön

»Kommt und seht«, diese Worte Jesu aus dem ersten Kapitel des Johannes-Evangeliums haben wir uns als Motto für ein Pastoralkonzept unserer Pfarrei ausgesucht.

Viele ehrenamtliche Mitarbeiter haben sich mit auf den Weg gemacht und Zeit und Gedanken investiert, um ein Profil unserer Gemeinde zu entwickeln. Vor allem ging es dabei um eines, offen und einladend für viele Menschen in unserer Region zu sein, um auch die anzusprechen, die nur am Rande unserer Gemeinde stehen oder auch gar nicht zu ihr gehören.

Offen und einladend aber können wir nur sein, wenn jeder einzelne von uns sich einbringt für das Wohl der Gesamtheit.

Dies ist auch im Jahre 2011 auf vielerlei Weise geschehen und darauf dürfen wir stolz sein. Ohne Ihr Engagement wären viele Dinge nicht möglich geworden.

Exemplarisch möchte ich hier nur die Gründung des Orgelbauvereins, der sogar schon einige Benefizkonzerte organisiert hat, und das große Interesse einzelner erwähnen, die sich mit dem Konzept einer Restaurierung und Erweiterung unserer Orgel befasst haben. Dieses Projekt wird uns im nächsten Jahr weiter beschäftigen und noch manche Maßnahme des Fund-Raisings erforderlich machen.

Erfreulich ist auch der Aufschwung, den unser Kirchenchor in Halstenbek genommen hat sowie die Gründung einer neuen Kinderschola in Herz Jesu.

Neue Familienkreise in Halstenbek und in Pinneberg sind entstanden, die ein Zeichen der Lebendigkeit unserer Pfarrei auch bei den jüngeren Menschen sind.

Auch in finanzieller Hinsicht haben sich viele als sehr großzügig erwiesen, die Spenden für unser Orgelprojekt sind sehr erfreulich; der Förderverein in Herz Jesu und das freiwillige Kirchgeld in St. Michael sichern den Standort der Ortsgemeinden, und räumliche Nähe ist essentiell für das Überleben einer Gemeinde.

Einladend können wir nur sein, wenn wir räumlich, aber vor allem auch persönlich nahe bei den Menschen sind.

Mitgetragen werden wir auch von den Gebeten vieler Gläubiger, und diese Kraft und Verbundenheit dürfen wir ebenfalls nicht unterschätzen.

»Kommt und seht«: Möge uns dieses Motto auch im kommenden Jahr leiten und unsere Gemeinde zu einem Ort machen, in dem menschliche Nähe und Gemeinschaft im Glauben für viele erfahrbar wird.

Als Pastoralteam wollen wir Ihnen hiermit ein herzliches Dankeschön sagen.

Dr. Bernd Wichert Maria Kettmann Katharina Hochhaus Thorsten Tauch
Pfarrer Gemeindeferentin Gemeindeferentin Gemeindeassistent

Wir laden ein zur Feier der Gottesdienste

M = St. Michael, Pinneberg **H** = Herz Jesu, Halstenbek

2. Adventssonntag

- | | | |
|----------|--------|--|
| Samstag | 3. 12. | Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien
17.30 Uhr M Beichtgelegenheit
18.00 Uhr M Vorabendmesse |
| Sonntag | 4. 12. | 9.00 Uhr M Hl. Messe in polnischer Sprache
9.30 Uhr H Familienmesse mit Einführung der neuen Ministranten (musikalisch mitgestaltet von der Kinderschola)
11.15 Uhr M Hochamt (parallel Kinderkirche im Gemeindehaus),
anschl. Gemeindeessen |
| Montag | 5. 12. | Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler |
| Dienstag | 6. 12. | Hl. Nikolaus, Bischof von Myra
9.00 Uhr M Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
19.00 Uhr H Rorate-Amt, anschl. Beisammensein |
| Mittwoch | 7. 12. | Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer
8.30 Uhr M Hl. Messe |

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

- | | | |
|------------|--------|--|
| Donnerstag | 8. 12. | 9.30 Uhr M Taizé-Meditation
18.00 Uhr M Hochamt |
| Freitag | 9. 12. | Hl. Johannes Didakus (Juan Diego) Cuauhtlatoatzin, Märtyrer
6.00 Uhr M Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
18.30 Uhr H Advents-Andacht |

3. Adventssonntag

- Samstag 10. 12. 17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **M** Vorabendmesse
- Sonntag 11. 12. 9.30 Uhr **H** Hochamt mit Spendung des Sakramentes der Krankensalbung (es singt der Kirchenchor) (s. S. 22)
11.15 Uhr **M** Hochamt mit Einführung der neuen Ministranten
- Montag 12. 12. *Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe; Hl. Vizelin, Bischof*
17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit in polnischer Sprache
18.30 Uhr **M** Hl. Messe in polnischer Sprache mit Exerzitien
- Dienstag 13. 12. *Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass; Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus*
6.00 Uhr **H** Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
9.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
19.00 Uhr **M** Rorate-Amt der Korpingsfamilie, anschl. Beisammensein
- Mittwoch 14. 12. *Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester*
8.30 Uhr **M** Hl. Messe
- Donnerstag 15. 12. 15.00 Uhr **H** Hl. Messe, anschl. Adventsfeier der Senioren mit Julklapp
18.00 Uhr **M** Hl. Messe
- Freitag 16. 12. 6.00 Uhr **M** Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
18.30 Uhr **H** Versöhnungsfeier, anschl. Beichtgelegenheit

4. Adventssonntag

- Samstag 17. 12. 15.30 Uhr **M** Versöhnungsfeier, anschl. Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **M** Vorabendmesse (es singt der Kirchenchor)
- Sonntag 18. 12. 8.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit in polnischer Sprache
9.00 Uhr **M** Hl. Messe in polnischer Sprache
9.30 Uhr **H** Hochamt mit Austeilung des Friedenslichtes (parallel Kinderkirche im Kaminraum)
- Dienstag 20. 12. 11.15 Uhr **M** Hochamt mit Austeilung des Friedenslichtes
9.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
19.00 Uhr **H** Rorate-Amt, anschl. Beisammensein
- Mittwoch 21. 12. 8.30 Uhr **M** Hl. Messe
- Donnerstag 22. 12. 9.30 Uhr **M** Taizé-Meditation
18.00 Uhr **M** Hl. Messe
- Freitag 23. 12. *Hl. Johannes von Krakau, Priester*
6.00 Uhr **M** Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
18.30 Uhr **H** Advents-Andacht

Gottesdienste von Heiligabend bis zum 1. Januar 2011

Heiligabend, 24. Dezember

Samstag 24. 12. 15.30 Uhr **M** Kinderkrippenfeier (ohne Kommunionempfang)
15.30 Uhr **H** Kinderkrippenfeier (ohne Kommunionempfang)
17.30 Uhr **H** »Sternstunden« - Heilige Messe für Familien
18.00 Uhr **M** Hochamt
22.00 Uhr **M** Christmette (musikalische Einstimmung ab 21.45 Uhr)
23.00 Uhr **H** Christmette (musikalische Einstimmung ab 22.45 Uhr)

Hochfest der Geburt des Herrn, 25. Dezember

Sonntag 25. 12. 9.30 Uhr **H** Festhochamt
11.15 Uhr **M** Festhochamt

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, Fest des Hl. Stephanus, erster Märtyrer

Montag 26. 12. 9.00 Uhr **M** Hl. Messe in polnischer Sprache
9.30 Uhr **H** Hochamt
11.15 Uhr **M** Lateinisches Hochamt

Dienstag 27. 12. *Fest des Hl. Johannes, Apostel und Evangelist*
Achtung: Der Wortgottesdienst 9 Uhr in St. Michael fällt aus
19.00 Uhr **H** Hl. Messe

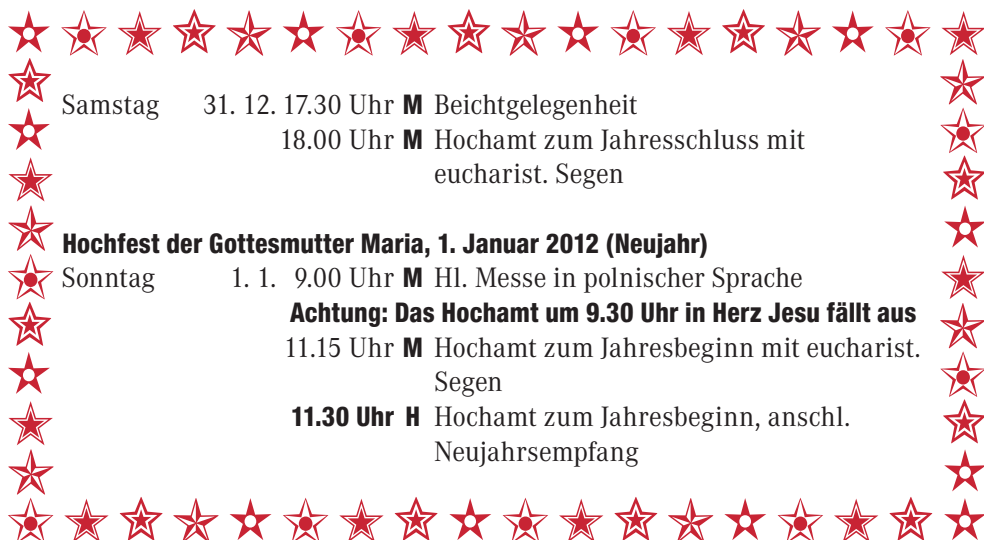
Mittwoch 28. 12. *Fest der Unschuldigen Kinder*
8.30 Uhr **M** Hl. Messe

Donnerstag 29. 12. *Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer*
18.00 Uhr **M** Hl. Messe

Freitag 30. 12. *Fest der Heiligen Familie*
9.00 Uhr **M** Hl. Messe
18.30 Uhr **H** Weihnachts-Andacht

Hl. Silvester I., Papst, 31. Dezember (Jahresschluss)

Samstag 31. 12. 16.30 Uhr Ökumenischer Jahresschlussgottesdienst in der Erlöserkirche in Halstenbek



Samstag 31. 12. 17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **M** Hochamt zum Jahresschluss mit
eucharist. Segen

Hochfest der Gottesmutter Maria, 1. Januar 2012 (Neujahr)

Sonntag 1. 1. 9.00 Uhr **M** Hl. Messe in polnischer Sprache
Achtung: Das Hochamt um 9.30 Uhr in Herz Jesu fällt aus
11.15 Uhr **M** Hochamt zum Jahresbeginn mit eucharist.
Segen
11.30 Uhr H Hochamt zum Jahresbeginn, anschl.
Neujahrsempfang

Montag 2. 1. *Hll. Basilius d. Große u. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer*

Dienstag 3. 1. *Gedenktag des Heiligsten Namens Jesu*
9.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
19.00 Uhr **H** Hl. Messe

Mittwoch 4. 1. 8.30 Uhr **M** Hl. Messe

Donnerstag 5. 1. *Hl. Johannes Nepomuk, Bischof, Glaubensbote*
15.00 Uhr **H** Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag

Hochfest der Erscheinung des Herrn / Herz-Jesu-Freitag

Donnerstag 5. 1. 18.00 Uhr **M** Vorabendmesse

Freitag 6. 1. 9.00 Uhr **M** Hochamt, anschl. eucharist. Anbetung
19.00 Uhr H Hochamt, anschl. eucharist. Anbetung

Fest der Taufe des Herrn

Samstag 7. 1. 12.30 Uhr **M** Ökumenischer Aussendungsgottesdienst der
Sternsinger
17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **M** Vorabendmesse

Sonntag 8. 1. 9.30 Uhr **H** Familienmesse mit Aussendung der Königskinder
zur Haussegnung
11.15 Uhr **M** Hochamt

Dienstag 10. 1. 9.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
19.00 Uhr **H** Hl. Messe

Mittwoch 11. 1. 8.30 Uhr **M** Hl. Messe

15.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, anschl.
Seniorennachmittag

Donnerstag 12. 1. 9.30 Uhr **M** Taizé-Meditation
18.00 Uhr **M** Hl. Messe

Freitag 13. 1. *Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer*
9.00 Uhr **M** Hl. Messe
18.30 Uhr **H** Hl. Messe, anschl. Ehrenamtsfest

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 14. 1. 17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **M** Vorabendmesse

Sonntag 15. 1. 9.30 Uhr **H** Hochamt (parallel Kinderkirche im Kaminraum)
11.15 Uhr **M** Hochamt

Dienstag 17. 1. *Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten*
9.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
19.00 Uhr **H** Cursillo-Messe

Mittwoch 18. 1. 8.30 Uhr **M** Hl. Messe

Donnerstag 19. 1. 15.00 Uhr **H** Wort-Gottes-Feier, anschl. Seniorennachmittag
18.00 Uhr **M** Hl. Messe

Freitag 20. 1. *Hl. Fabian, Papst, Märtyrer; Hl. Sebastian, Märtyrer*
9.00 Uhr **M** Hl. Messe
18.30 Uhr **H** Wort-Gottes-Feier

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 21. 1. *Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer;
Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom*
17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **M** Vorabendmesse

Sonntag 22. 1. 9.30 Uhr **H** Hochamt
11.15 Uhr **M** Hochamt

Montag 23. 1. *Seliger Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker*

Dienstag 24. 1. *Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer*
9.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
19.00 Uhr **H** Hl. Messe

Mittwoch 25. 1. *Fest der Bekehrung des Hl. Apostels Paulus*
15.00 Uhr **M** Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag

Donnerstag 26. 1. *Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler*
9.30 Uhr **M** Taizé-Meditation
18.00 Uhr **M** Hl. Messe

Freitag 27. 1. *Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin*
9.00 Uhr **M** Hl. Messe
18.30 Uhr **H** Wort-Gottes-Feier

4. Sonntag im Jahreskreis

- Samstag 28. 1. *Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer*
 17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit
 18.00 Uhr **M** Vorabendmesse
- Sonntag 29. 1. 9.30 Uhr **H** Hochamt
 11.15 Uhr **M** Hochamt (es singt der Kirchenchor)
- Dienstag 31. 1. *Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer*
 9.00 Uhr **M** Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
 19.00 Uhr **H** Hl. Messe
- Mittwoch 1. 2. 8.30 Uhr **M** Hl. Messe

Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)

- Donnerstag 2. 2. 15.00 Uhr **H** Hochamt mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens, anschl. Seniorennachmittag
 18.00 Uhr **M** Hochamt mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Herz-Jesu-Freitag

- Freitag 3. 2. *Hochfest des Hl. Ansgar, Erzbischof, Glaubensbote und Patron des Erzbistums Hamburg; Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer*
 9.00 Uhr **M** Hochamt, anschl. eucharist. Anbetung und Erteilung des Blasiussegens
 18.30 Uhr **H** Hochamt, anschl. eucharist. Anbetung und Erteilung des Blasiussegens

5. Sonntag im Jahreskreis

- Samstag 4. 2. *Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz; Hl. Rimbart, Erzbischof*
 17.30 Uhr **M** Beichtgelegenheit
 18.00 Uhr **M** Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

- Sonntag 5. 2. 9.30 Uhr **H** Familienmesse mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens
 11.15 Uhr **M** Hochamt mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens (parallel Kinderkirche im Gemeindehaus)

Kollekten an den kommenden Sonntagen

- 3./4. 12. für die Orgelbaumaßnahmen in St. Michael
 8. 12. (Mariä Empfängnis) für die Aufgaben in unseren Gemeinden
 10./11. 12. für die Heizkosten in unseren Kirchen
 17./18. 12. für die Seniorenarbeit in unseren Gemeinden
 24. 12. 15.30 Uhr (Kinderkrippenfeier): für das Päpstliche Missionswerk der Kinder
 24. 12. 17.30 Uhr (»Sternstunden«): für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde
 24./25. 12. ADVENIAT (für die Kirche in Lateinamerika)
 26. 12. für die Kirchenmusik in unseren Gemeinden
 31. 12./1. 1. Epiphanie-Kollekte (für die Mission in Afrika, insbesondere für die Katecheten)
 5./6. 1. (Dreikönig) für die Aufgaben in unseren Gemeinden
 7./8. 1. für die Ehe- und Familienseelsorge in unserer Erzdiözese (für pastorale und soziale Projekte zugunsten von Familien)
 14./15. 1. für die Orgelbaumaßnahmen in St. Michael
 21./22. 1. für das Café Pino (M); für den Förderverein von Herz Jesu (H)
 28./29. 1. für die Heizkosten in unseren Gemeinden
 2. 2. (Mariä Lichtmess) für die Aufgaben in unseren Gemeinden
 4./5. 2. für das Ansgarwerk/Nordische Mission (für die Priesterausbildung in Skandinavien)

Kompetente Pflege im Alter

Kurzzeitpflege – vollstationäre Pflege – Einzelzimmer mit Bad – großer Garten und gemütliches Café

Seniorenwohnpark Bauernmühle

in guten Händen

Eigenanteil pro Monat bei Pflegestufe:

1: 1.255,21 €	3: 1.418,82 €
2: 1.324,67 €	0: 1.822,87 €

Vereinbaren Sie einen Rundgang mit ausführlicher Beratung (Tel. 041 01/84 26-0).

Seniorenwohnpark Bauernmühle · Mühlenstraße 6 · 25421 Pinneberg
 info@seniorenwohnpark-bauernmuehle.de · www.seniorenwohnpark-bauernmuehle.de

Seemanns-Sonntag – oder besser Orgel-Ostern?

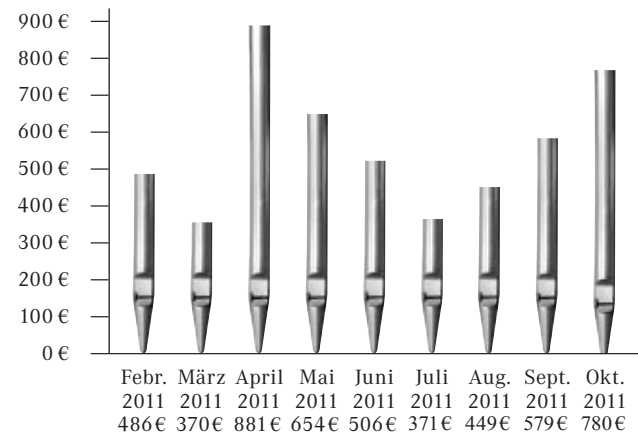
Bei der christlichen Seefahrt gibt es auch einen Sonntag. Und am Sonntag gibt es auch was zu essen. Natürlich. Aber am Sonntag gibt es keinen Schweinebraten. Schweinebraten mit Rotkohl und Salzkartoffeln gibt es in der Seefahrt am Donnerstag. Das ist deshalb der Seemanns-

Sonntag. Der Wochentag, an dem es aus alter Tradition genauso gut zu essen gibt wie am Sonntag. Oder auch besser. Viel Gutes an einem ganz normalen Tag!

Am 24. April war Ostern. Die Kirchen waren voll, die Menschen hochfestlich gestimmt und die Orgelkollekte in Pinneberg und Halstenbek wurde mit großer Herzigen 881,27 € bedacht. Es war ja auch

Ergebnisse der Orgelkollekten

(Kollektenergebnisse gerundet)



bek wurde fast so gut bedacht wie die zu Ostern. Der riesige Betrag von 779,73 € fand sich in den Kollektenkörben. Sehr viel Gutes an einem ganz normalen Sonntag.

So wie beim Seemanns-Sonntag. Oder sollte man hier besser sagen: Orgel-Ostern?

Allen Gebern sei sehr herzlich gedankt. Freuen wir uns auf das nächste Orgel-Ostern!

Walter Kosmale

Feiertag.

Am 30. Oktober war nicht Ostern. Es war ein ganz normaler Sonntag. Die Kirchen waren nicht voll, die Menschen nicht hochfestlich gestimmt, aber die Orgelkollekte in Pinneberg und Halsten-

Erstes Benefizkonzert für die Orgel in St. Michael

Zur Eröffnung der Konzertreihe, die zur Finanzierung der umfassenden Orgelarbeiten beitragen soll, waren Künstler aus Bamberg nach Pinneberg gekommen. Laszlo Petendi von den Bamberger Symphonikern - Bayerische Staatsphilharmonie - (seit 1. September 2011 im Ruhestand) und Monika Petendi spielten Duette von Bach, Stamitz und Joseph Haydn vor rund 100 Konzertbesuchern.

Dabei erwies sich Monika Petendi als ebenbürtige Konzertpartnerin. Die fugierten Einsätze von Violine und Bratsche bei den anspruchsvollen Duetten von Johann Sebastian Bach waren gut zu verfolgen.



Die Stücke von Carl Stamitz aus der »Mannheimer Schule« brachten dem Publikum gefällige Musik für zwei Geigen, effektiv in der Lautstärke wechselnd und träumerisch in der Romance. Das war ein Genuss in dem sehr schönen Zusammenspiel der Petendis.

Der volle Klang der banda aurea mit Cello und Flöte füllte den Raum der Kirche: Ein selten aufgeführtes Quartett des Böhmen Antonin Rejcha, das in jeder Phase interessant zu hören war. Die abwechselnd konzertierenden Mitglieder des Quartetts stellten ihr Können eindrucksvoll vor, wobei die Flöte von Uta Walther im Gesamtklang eine führende Rolle innehatte. Sehr schön kostete das Quartett die Piano-Stellen aus. Das tänzerische Menuett machte dem Publikum und offensichtlich auch den Spielern (Imma Roth, Violine, Norbert Blessau, Viola und Ulrich Strotmeyer, Cello) Spaß.

Überragend war der Wohlklang im Zusammenspiel der beiden Violinen bei

dem Duo für zwei Geigen von Joseph Haydn. Die gezupften Geigentöne im Pizzicato am Ende des Allegro spiritoso wirkten heiter, typisch Haydn.

Für den Applaus bedankten sich die Bamberger mit einer kostbaren Zugabe: der

Re'jouissance aus der Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel.

Allgemeine Begeisterung: Die Kollekte brachte 508,20 Euro für die Orgel!

Dank den Musikern und den edlen Spendern!

Wolfgang Spautz

Rorate-Ämter in der Adventszeit

In der Adventszeit wollen wir die alte Tradition der Rorate-Ämter weiterführen.

Jeweils an den **Freitagen – am 9., am 16. und am 23. Dezember** – feiern wir um **6 Uhr morgens in St. Michael** in Pinneberg in der nur von Kerzen beleuchteten Kirche die heilige Messe.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet jeweils ein gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus statt. Die 9-Uhr-Messe entfällt an diesen Tagen.

Jeweils an den **Dienstagen – also am 6., am 13. und am 20. Dezember** – feiern wir in **Herz Jesu in Halstenbek** Rorate-Ämter, am **13. um 6 Uhr** morgens mit anschließendem Frühstück sowie am **6. und am**



*Der Schmetterling ist das
Symbol der Verwandlung.
Das Leben endet nicht,
es wird verändert.*

Heinrich Böll



matthiessen

BESTATTUNGEN



Damm 2 · 25421 Pinneberg
www.matthiessen-bestattungen.de
info@matthiessen-bestattungen.de

Tel. 04101 8441-0

Fachgeprüfte Bestatter im Bundesverband des
deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

ERD-, FEUER-, SEEBESTATTUNGEN,
BESTATTUNGSVORSORGE

Partner der deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



20. Dezember um 19 Uhr abends mit anschließendem Beisammensein.

Das Wort »Rorate« ist das erste Wort des Eröffnungsverses der lateinischen Adventsmesse und des Zwischengesangs nach der Lesung. Es bedeutet: »Tauet (von oben) herab (ihr Himmel, den Gerechten...).« *BW*



**»Licht verbindet
Völker« –
Das Friedenslicht aus
Betlehem**

Auch in diesem Jahr bringen Pfadfinderinnen und Pfadfinder zu Weihnachten das Friedenslicht aus Betlehem in unsere Gemeinden.

Am Sonntag, dem **18. Dezember**, wird es in den Gottesdiensten um **9.30 Uhr in Herz Jesu, Halstenbek, und um 11.15 Uhr in St. Michael, Pinneberg**, an alle Interessierten verteilt.

Am dritten Advent (11. Dezember) wird das Licht von Wien aus mit dem Zug in rund 30 Städte in ganz Deutschland gebracht. In zentralen Aussendungsfeiern wird es weitergereicht an Gruppen und Gemeinden. An Weihnachten wird das Licht in vielen Kirchen und Häusern brennen.

»Licht verbindet Völker« steht über der Friedenslichtaktion 2011. Es geht um die kleine Flamme aus Betlehem, die Pfadfinderinnen und Pfadfinder in viele Länder der Erde bringen und dort an unzählige Menschen weitergeben. Uns soll bewusst werden, dass wir diese Flamme und die Sehnsucht nach Frieden mit vielen Menschen auf der Welt teilen. Durch die Weitergabe des Lichtes wird dieses zum Werkzeug des Friedens, welches Grenzen

von Nationen, Religionen und Kulturen überwindet und dabei eine Verbindung zwischen den Menschen schafft.

Als Teil der Weltpfadfinderinnen- und Weltpfadfinderbewegung mit 38 Millionen Mitgliedern in 160 Ländern folgen wir dabei dem Auftrag des Gründers Lord Robert Baden-Powell: »Friede kann nicht vollständig gesichert werden, sofern die Völker nicht den Geist des Friedens in ihrem Kopf und in ihrem Willen dazu haben.« *MK*

**Volksmusik-Konzert in St. Michael
am 18. Dezember um 16 Uhr**

»Von Herz zu Herz«, unter diesem Titel findet zu obigem Termin ein Volksmusik-Konzert mit deutschen, ukrainischen und russischen Liedern in der St.-Michaels-Kirche statt.

Der Eintritt ist frei, es gibt eine Türkollekte.

**Pfarreitag zum Leitwort
»Kommt und seht«**

Der Pfarrgemeinderat hat in diesem Jahr mit der Erarbeitung eines Pastoralkonzeptes begonnen. Dieser begonnene Prozess soll in den nächsten Monaten vertieft und fortgesetzt werden.

Die Erarbeitung eines Pastoralkonzeptes soll der Pfarrei dazu verhelfen, sich ihres Auftrages bewusst zu sein, das Leben in der Pfarrei evangeliumsgemäß und menschengerecht zu gestalten.

Auf diesem Wege hat der Pfarrgemeinderat die ersten Schritte getan. Im Frühjahr wurde mit Hilfe von Veronika Pielken (Theologin aus Hamburg) ein erster Zugang über das Bibelwort »Kommt und seht« (Joh. 1,35-42) dazu gelegt.

In einem weiteren Schritt möchte der Pfarrgemeinderat alle Pfarreimitglieder einladen, den skizzierten Weg kennenzulernen und durch eigene Ideen, Fragen, Anregungen zu bereichern und mitzugestalten. Dies soll an einem geistlichen Pfarreitag geschehen, an dem wir auf der Grundlage der Bibel und unserer eigenen Lebenserfahrungen die zukünftige Ausrichtung der pastoralen Arbeit bedenken. Dabei geht es nicht um eine Neuverteilung der Arbeit, sondern ausschließlich um den geistlichen Impuls, der unsere Arbeit prägen soll.

Dieser Pfarreitag soll Anfang des nächsten Jahres stattfinden. Leider lag bei Redaktionsschluss noch kein konkreter Termin für einen solchen Pfarreitag vor, dennoch möchten wir Sie schon jetzt darauf hinweisen und dazu einladen. Bitte achten Sie auf weitere Ankündigungen zu diesem Thema. *KH*

Kar- und Ostertage für Jugendliche – in Taizé den Glauben leben

Die ersten Monate meines berufspraktischen Jahres in Pinneberg und Halstenbek sind um. Einige Samstage und die Firmintensivwoche gaben mir einen kleinen Einblick in die Firmvorbereitung

und die Jugend unserer Pfarrei. Ich konnte erfahren, wie junge Menschen ihren Glauben leben (wollen), was sie religiös berührt und welche Fragen sie beschäftigen. Der Aussage »Junge Menschen interessieren sich nicht mehr für den Glauben« kann ich nach meinen Erfahrungen nur stark widersprechen. Das Interesse ist vorhanden, aber die Fähigkeit, den Glauben auszudrücken und ihn in Worte und gelebte Formen zu fassen, ist häufig nur geringfügig ausgeprägt.

Mit einer Fahrt nach Taizé laden wir alle Jugendlichen unserer Gemeinde zwischen 15 und 27 Jahren ein, die Gemeinschaft vor Ort zu erfahren und dort ihren persönlichen Glauben zu vertiefen.

Taizé, ein kleiner französischer Ort in Burgund, ist ein Platz, an dem junge Menschen aus der ganzen Welt miteinander über ihren Glauben sprechen und gemeinsam mit der dort lebenden Brüdergemeinschaft beten. Die Gemeinschaft von Taizé lädt seit ihrem Bestehen Jugendliche ein, sie für eine Woche zu besuchen und gemeinsam zu arbeiten und zu beten. Das ganze Jahr über reisen wöchentlich 300 bis 7000 Jugendliche für eine Woche auf den kleinen französischen Hügel.



Um der Fahrt auch im Kirchenjahr einen besonderen Stellenwert zu geben, planen wir diese intensiven Tage in der Kar- und Osterzeit vom 1. bis 10. April.

Die Fahrt soll vor allem Jugendliche ansprechen, die in den sonntäglichen Gottesdiensten nicht zu sehen sind, aber ihren Glauben auf eine ihnen ent-

sprechenden Art leben und vertiefen wollen.

Bei Interesse ist bereits jetzt schon eine Anmeldung (Namen und E-Mail-Adresse) im Pfarrbüro oder bei Thorsten Tauch möglich. Weitere Informationen werden in den nächsten Pfarrbriefen folgen. *TT*

FACHGEPRÜFTE BESTATTER



BEERDIGUNGS-INSTITUT

Walter H. Eggerstedt

vorm. M. Stackmann GmbH

- Erd-, Feuer-, See-Bestattungen
- Überführungen

TAG+NACHT

☎ 04101-222 01

25421 Pinneberg | Friedenstr. 44 | info@bi-e.de
www.bi-e.de

Aus der Pinneberger Gemeinde



Eine-Welt-Basar

Am Samstag, dem **3. Dezember, 15 bis 20**

Uhr mit Kaffee und Kuchen/Waffeln sowie am **Sonntag, dem 4. Dezember, von 10.30 Uhr bis ca. 14 Uhr mit Gemeindeessen ab ca. 12.15 Uhr** hat der Arbeitskreis Brückenschlag wieder den Basar vorbe-

reitet. Es werden angeboten

- Produkte aus der »Einen Welt«,
- Kunstgewerbliche Geschenkartikel, für Kinder und Erwachsene,
- Kinderbücher,
- Jugendbücher,
- Taschenbücher zum Thema »Eine Welt«,
- Lebensmittel, fair gehandelt.

Mit dem Kauf der Basarartikel unterstützen Sie die Projekte des Arbeitskreises Brückenschlag »Eine Welt« in Brasilien. Der Arbeitskreis Brückenschlag will dazu beitragen, dass sich dort die Lebensbedingungen der Menschen verbessern, die aufgrund regionaler und nationaler Wirtschafts- und Sozialstrukturen Ihres Landes und der Weltwirtschaft benachteiligt sind.

Es werden beim Basar auch wieder Weihnachts-Wohlfahrtsmarken zu Gunsten der Caritas verkauft.

Taizé-Meditation

In der Regel jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat findet in der St.-Michael-Kirche morgens um **9.30 Uhr** eine Taizé-Meditation statt. Sie sind ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die nächsten Termine sind **Donnerstag, der 8.,**

und Donnerstag, der 23. Dezember, sowie Donnerstag, der 26. Januar. *BW*

Adventsfeier der Senioren

Alle Senioren der Pinneberger Gemeinde sind herzlich eingeladen zu unserer Adventsfeier in St. Michael, Fahltskamp 14, am **Samstag, dem 10. Dezember.**

Wir beginnen um **15.30 Uhr** mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und Gesang von Advents- und Weihnachtsliedern sowie verschiedenen kleineren Darbietungen.

Die Adventsfeier endet mit der Vorabendmesse in St. Michael um 18 Uhr.

Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung im Pfarrbüro. Wer von zu Hause abgeholt und zurück gebracht werden möchte, teile dies bitte ebenfalls mit. Es gibt einen Fahrdienst.

Wir freuen uns auf ihr Erscheinen.

*Marlies Klüß, Blanka Roggenkamp
Bernd Wichert, Pfarrer*

Einführung neuer Ministranten

Am dritten Adventssonntag, dem **11. Dezember**, werden im Hochamt in St. Michael um **11.15 Uhr** Sophie Springub und Felix Tranziska als neue Ministranten

eingeführt. Wir heißen beide herzlich im Kreis der Messdiener willkommen. *BW*

Glaubensgesprächskreis

Seit längerem treffen wir uns zu einem Glaubensgesprächskreis, der für alle offen ist. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir wollen in einer offenen Runde frei über die wesentlichen Grundlagen unseres Glaubens sprechen, wobei es nicht um tiefe Theologie geht, sondern darum, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Grundlage für die Treffen ist ein Briefkurs der Katholischen Glaubensinformation in Frankfurt. Allerdings schieben wir auch immer wieder aktuelle religiöse Themen ein.

In der Regel finden die Treffen am ersten und dritten Donnerstag im Monat jeweils **ab 19.30 Uhr** im Gemeindehaus von St. Michael statt. Sie enden gegen 21 Uhr. Die nächsten Treffen sind **Donnerstag, den 15. Dezember, Donnerstag, den 5. Januar, Donnerstag, den 12. Januar und Donnerstag, den 2. Februar.** *BW*

Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend

Zur Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend sind alle Kinder und ihre Familien herzlich eingeladen. Wir beginnen um **15.30 Uhr** in St. Michael. Gemeinsam wollen wir uns auf das Weihnachtsfest einstimmen und in kindgemäßer Form die Weihnachtsbotschaft hören. Dieser Gottesdienst wird als Wortgottesdienst ohne Kommunion gefeiert.

Wer das Friedenslicht aus Bethlehem von der Krippe mit nach Hause nehmen

möchte, bringe bitte ein entsprechendes Gefäß mit Kerze mit. Die Opferkästchen des Kindermissionswerkes können bei der Kollekte abgegeben werden.

Alle Kinder und Jugendlichen, die in der diesjährigen Krippenfeier mitwirken möchten, treffen sich am Mittwoch, dem 7. Dezember, um 16 Uhr im Gemeindehaus von St. Michael. Eine weitere Probe findet am Freitag, dem 23. Dezember, um 11 Uhr statt. *MK*

Kommt doch mal zur Kinderkirche!

Die Kinderkirche findet im Gemeindehaus von St. Michael immer am **1. Sonntag im Monat während der 11.15-Uhr-Messe** statt – außer in den Ferien und beim Familiengottesdienst.

Wir laden alle Kinder von 0 bis ungefähr 9 Jahre ein, mit uns nach dem Tagesgebet ins Gemeindehaus zu gehen, um dort gemeinsam etwas über das Leben von Jesus zu hören, das Kirchenjahr kennenzulernen, zu beten, zu basteln, zu spielen.

Kinder, die sich vielleicht nicht sofort trauen, alleine mitzukommen, dürfen gerne ihre Eltern mitbringen. Achtet auf unser Schild vor der Kirche und macht einfach mit.

Wir freuen uns auf euch.

Das Kinderkirchenteam

Pinneberger Sternsinger kommen auch zu Ihnen!

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Am **7. Januar** sind die Sternsinger wieder in den Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen **20* C+M+B*12** bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen »Christus



Bei mir gibt's **Keyboard-Unterricht!** **Für Jung und Alt**
 → Probestunde kostenlos! ←
Pinneberg • Brokwisch 1 • 04101-74010

keyboard studio
 pinneberg michael kleppin

segne dieses Haus« zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

Bundesweit beteiligen sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 54. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk »Die Sternsinger« und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion mehr als 2 100 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Mit dem Leitwort »Klopft an Türen, pocht auf Rechte!« wollen die Sternsinger deutlich machen, dass die Rechte von Kindern überall auf der Welt respektiert und unterstützt werden müssen. Sie setzen sich dafür ein, dass Erwachsene und Politiker ihre Rechte schützen. Denn Armut und Gewalt sind massive Verletzungen der Kinderrechte, Gesundheitsversorgung und Bildung müssen selbstverständlich sein. Doch gerade in Nicaragua, dem Beispielland der Aktion Dreikönigssingen, werden

die Kinderrechte von vielen mit Füßen getreten. Missbrauch, Misshandlung und häusliche Gewalt gegen Kinder sind dort an der Tagesordnung. Die Sternsinger unterstützen in Nicaragua unter anderem Projekte, in denen Kinder sich für ihre Rechte einsetzen. Sie werden »stark« und selbstbewusst gemacht, um sich vor Übergriffen schützen zu können.

Doch nicht nur die Kinder in den Projekten in Nicaragua profitieren vom Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland. Straßenkinder, Aids-Waisen, Kindersoldaten, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser, Nahrung und medizinische Versorgung fehlen, die in Kriegs- und Krisengebieten, in Flüchtlingslagern oder ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen – Kinder in gut 110 Ländern der Welt werden jedes Jahr in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion unterstützt werden. Gemeinsam mit ihren jugendlichen und erwachsenen Begleitern bereiten sich auch die Sternsinger aus Pinneberg auf ihre Aufgabe vor. Sie kennen die Nöte und Sorgen von Kindern rund um den Globus und sorgen mit ihrem Engagement für die Linderung von



Der Tag beginnt mit einem ökumenischen Aussendungssegen um **12.30 Uhr** in St. Michael. Die Sternsinger starten ihre Besuche gegen 13 Uhr zu Fuß oder per Auto.

Die Kinder, die an der Sternsingeraktion teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen, sich zum Üben und Einkleiden am Freitag, dem **6. Januar, von 17 bis 18.30 Uhr in St. Michael** zu treffen.

Im letzten Jahr wurden 268 Familien und Einzelpersonen besucht. Dafür brauchen wir eine große Zahl von erwachsenen Begleitern (auch verantwortungsbewusste Jugendliche,

Not in zahlreichen Projektorten.

In Pinneberg wird die Aktion auf breiter ökumenischer Ebene durchgeführt. Beteiligt sind die Lutherkirche in Pinneberg, die Kreuzkirche in Waldenau-Datum, die Christuskirche, die Rellinger Kirche, die Kirchengemeinde Kummerfeld und die St.-Johannes-Kirchengemeinde in Appen.

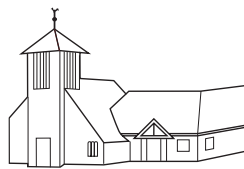
Der Besuch der Haushalte findet am **Samstag, dem 7. Januar**, statt.

»Sternsinger-Erfahrung« ist keine Voraussetzung, aber gern gesehen!). Für diese Begleiter findet ein notwendiges Treffen am Dienstag, dem **3. Januar, um 19.30 Uhr** in St. Michael statt. Hier erfahren Sie alles Wissenswerte über die Aktion. Ohne diese Informationen kommen Sie am Tag der Aktion nicht zurecht. Ihre Anwesenheit ist auch beim Üben am Tag vor der Aktion wichtig.

ES



Aus der Halstenbeker Gemeinde



Gesucht: Maria, Josef, Hirten, Engel – Vorbereitung auf das Krippenspiel

Alle Kinder, die Lust haben, beim Krippenspiel mitzumachen, treffen sich am Sonntag, dem **4. Dezember**, im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst, also um 10.30 bis zirka 12 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche.

Die **Generalprobe** findet dann am Freitag, dem **23. Dezember**, von 15 bis ungefähr 16.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche statt. Brigitte und Nathalie Pöhner freuen sich auf Euch!

Also, nix wie hin – ein Kostüm aussuchen, ein bisschen Text lernen und am 24. Dezember die wichtigste Botschaft den Menschen weitersagen: Freut Euch: Gott kommt in unsere Welt. Jesus ist geboren!
KH

Ökumenisches Gesprächsforum im Dezember und im Januar

Zu den nächsten beiden ökumenischen Gesprächsforen im Gemeindehaus der Erlöserkirche wird eingeladen zu **Donnerstag, dem 8. Dezember, und zu Donnerstag, dem 12. Januar, jeweils von 20 bis 21.30 Uhr.**

Das Thema im Dezember lautet: »Mitwirkung und Widerspruch – Erfahrungen des Bevollmächtigten der Rates der EKD in Berlin und Brüssel«.

Referent ist Prälat Stefan Reimers, die

Gesprächsleitung haben Frau Professor Dr. Büttner und Pastor Dierks.

Das Januar-Treffen beschäftigt sich mit den Psalmen als Einführung in das Thema der diesjährigen Ökumenischen Bibelwoche, das die Psalmen beinhaltet. Die Leitung hat Pastor Malte Lei. *BW*

Krankensalbungsgottesdienst

Den älteren Gemeindemitgliedern wird das Sakrament der Krankensalbung noch unter dem Namen »Letzte Ölung« bekannt sein.

Mit dieser Bezeichnung waren dann durchaus Angst und Schrecken verbunden: Der Priester kommt ins Haus, muss ich jetzt sterben? Heute steht beim Sakrament der Krankensalbung nicht der Aspekt des Todes im Vordergrund, sondern der Aspekt des Lebens.

Die Krankensalbung soll denen, die äußerlich oder innerlich krank sind, zur Gesundung und Heilung dienen, ihnen Kraft für die Zukunft verleihen. Von daher kann die Krankensalbung durchaus auch mehrfach im Leben empfangen werden.

Im Hochamt am 3. Adventssonntag, dem **11. Dezember, um 9.30 Uhr**, in Herz Jesu in Halstenbek wird allen, die es wünschen, die Möglichkeit gegeben, dieses Sakrament zu empfangen. *BW*

Adventsfeier der Senioren

Alle Senioren von Herz Jesu sind herzlich eingeladen zu unserer Adventsfeier am Donnerstag, dem **15. Dezember. Beginn ist um 15 Uhr mit einer Heiligen Messe.**

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und Gesang von Advents- und Weih-

nachtsliedern sowie verschiedenen kleineren Darbietungen statt.

Wer von zu Hause abgeholt und zurück gebracht werden möchte, teile dies bitte mit. Es gibt einen Fahrdienst.

Wir freuen uns auf ihr Erscheinen.

*Anna Wieland;
Bernd Wichert, Pfarrer*

Krippenfeier in Halstenbek

Die Krippenfeier findet in diesem Jahr am Freitag, dem **24. Dezember um 15.30 Uhr** in der Herz-Jesu-Kirche statt. Die Feier dauert etwa 45 Minuten.

Alle Kinder bis 10 Jahre sind herzlich eingeladen, die Geschichte der Menschwerdung Jesu zu hören und beim Krippenspiel zu sehen: Gott wird Mensch. Er will bei uns sein. Er selbst ist das Geschenk!
KH

Sternstunden am Heiligen Abend

Alle Familien mit älteren Kindern, die dem Krippenspiel entwachsen sind, sind Heiligabend herzlich zu den Sternstunden eingeladen. Die Eucharistiefeier wird von einem Familienkreis der Gemeinde vorbereitet und gestaltet. Beginn ist in der Kirche Herz Jesu um **17.30 Uhr.**

Claudia Kolf-van Melis

Neujahrsempfang am 1. Januar

Der Ortsausschuss Halstenbek des Pfarrgemeinderates hält an der schönen Tradition eines Neujahrsempfanges fest.

Da der Neujahrstag in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt und der übliche Zeitpunkt der Sonntagsmesse für viele zu früh liegen dürfte, ist das **Hochamt auf 11.30 Uhr verlegt worden. Im Anschluss an die Heilige Messe ist dann der Empfang im Kaminraum.**

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen. *BW*

Aktion »Wir für Maceio – Ökumenische Haussegnung zum Jahresbeginn«

Seit über 25 Jahren spenden viele Menschen in Halstenbek und Umgebung für die Aktion »Straßenkinder von Maceio«.

Bislang lief dieses Projekt immer unter der Bezeichnung »Sternsingeraktion«. Aus urheberrechtlichen Gründen dürfen wir nun unter dieser Bezeichnung nicht mehr Spenden einsammeln, um sie gezielt ins Projekt nach Maceio zu leiten.

Darum findet die Aktion unter dem Namen »Wir für Maceio – Ökumenische Haussegnung zum Jahresbeginn« statt.

Religion

ist vielfältig und kann sehr (ent)spannend sein.

geist-reich bietet Raum für diese Vielfalt und Spannung – konfessionsübergreifend und mit Blick auf andere Weltreligionen.

Nehmen Sie sich Zeit zum Schmökern und Hören, für neue Entdeckungen oder Gespräche.

Tea, Kaffee oder Kaltgetränke aus fairem Handel halten wir für Sie bereit.

Kommen Sie doch einfach mal herein und tanken Ihre Seele auf.

geistreich

FACHGESCHÄFT FÜR RELIGION UND SPIRITUALITÄT

NEU IN PINNEBERG

Bahnhofstraße 41 · 25421 Pinneberg

Telefon: 0 41 01 / 83 55 55

Die Kinder können sich weiterhin als Könige verkleiden und den Segen der Weihnachtsbotschaft in die Häuser bringen.

Am Samstag, dem **17. Dezember** findet ein Projekttag für die Vorbereitung der Aktion statt. An diesem Tag sind alle Kinder zwischen 6 und 13 Jahren eingeladen, in der Zeit von **10 bis 14 Uhr** ins Gemeindehaus Herz Jesu zu kommen und dort Kostüme auszuprobieren, Lieder und Texte kennen zu lernen, zu basteln, gemeinsam zu essen und zu spielen und vieles mehr.

Und am **7. Januar, von 14.30 bis 16 Uhr**, treffen sich die teilnehmenden Kinder im Pfarrheim Herz Jesu, um die letzten Nachrichten zum Straßenkinderprojekt zu hören und beim gemütlichen Zusammensein ein Bild oder ähnliches zu basteln, das dann dorthin als Zeichen der Verbundenheit geschickt werden soll.

KH

»Wir für Maceio« – Ökumenische Haussegnung zum Jahresbeginn

Am Sonntag, dem **8. Januar**, werden in Halstenbek wieder viele Kinder unterwegs sein, um den Segen der Weihnachtsbotschaft in die Häuser zu bringen. Dabei sammeln sie wieder Spenden für das Straßenkinderprojekt in Maceio.

Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche. Dann machen sich die Gruppen auf den Weg. Öffnen Sie ihre Häuser um die Kinder und den Segen der Weihnacht zu empfangen. Unterstützen Sie damit auch die Straßenkinder in Maceio, denen ihre Spende zugute kommt.

Wer den Besuch der Königskinder wünscht, melde sich bitte im Pfarrbüro, Telefon 0 41 01/47 32 42 oder trage sich in die Listen ein, die ab dem 3. Advent in der Gemeinde ausliegen. *KH*

Fest der Begegnung oder Ehrenamtsfest in Halstenbek

Die Pfarrei St. Katharina lebt in den vielen kleinen Orten in und um Pinneberg und Halstenbek.

Viele Menschen versuchen an diesen Orten etwas von dem weiterzugeben, was sie selbst in ihrem Glauben als Stärkung erfahren. Wir sind Volk Gottes unterwegs! In Zeiten vieler Umbrüche sollten wir uns dessen bewusst sein, dass wir einander Stärkung im Glauben schenken können und aufrufen sind, dies auch an andere weiterzugeben.

Wir haben Grund, einander Dank zu sagen für die vielen kleinen und großen Dienste, die alle dazu beitragen, dass die Kirche ein Ort der Glaubensstärkung ist und bleibt.

Darum wollen wir in der Halstenbeker Gemeinde Herz Jesu einen Abend der Begegnung ermöglichen, an dem dies Zeit und Raum hat, einander zu sagen.

Alle Menschen, die in der Halstenbeker Gemeinde einen Dienst tun: Mitarbeit in den Gremien, in der Seniorenarbeit, Kinderkirche, Familiengottesdienste, Kirchenkaffee, Pfadfinder, Wortgottesdienstleiter, Küster, Messdiener, Organisten... und viele andere sind eingeladen zu diesem Abend.

Am Freitag, dem **13. Januar um 18.30 Uhr** beginnen wir mit einer gottesdienstlichen Feier, im Anschluss daran soll bei

Essen und Trinken Zeit zur Begegnung sein.

In Halstenbek gibt es die Tradition, dass jeder und jede etwas zum gemeinsamen Buffet beiträgt. Die Getränke übernimmt an diesem Abend die Gemeinde. Herzlich Willkommen! *KH*

Fehler machen und heilig werden – geht das?

Mit dieser Frage beschäftigten sich im Gemeindehaus Herz Jesu 36 Kinder am Fest Allerheiligen und fanden auch eine Antwort: Ja, das geht!

Der heilige Petrus hat das vorgemacht. Er war feige, er hat Jesus verleugnet, er hatte Angst. Dafür steht das Symbol: Der Hahn. Und trotzdem hat Jesus ihm Großes zugetraut: Er hat die Kirche aufgebaut und die Menschen für Jesus begeistert. Dafür stehen die Symbole: Fels, Fischernetz und Schlüssel.

Am Ende des Vormittags haben die Kinder eine Antwort gefunden: Ja, du darfst schwach sein und kannst trotzdem Großes leisten! Petrus hat es uns vorgemacht.

Es war ein schöner Vormittag, den wir mit Pfarrer Wichert in der Kirche feierlich beendeten.

Unverzichtbar war, wie in jedem Jahr, die Fürsorge von Frau Elsa Siebertz und ihren Helferinnen, die uns mit belegten Brötchen und mit einem schmackhaftem Gulaschgericht versorgten.

Wie schön es war, können Sie im Vorraum der Kirche an den von den Kindern erstellten Collagen und einigen Fotos nachvollziehen.

*Für das Katechetenteam
Monika Hermeyer*

Ökumenische Bibelwoche 2012 vom 22. bis zum 29. Januar

Thema: »Tränen und Brot« – Sieben ausgewählte Psalmen

Einführung: Donnerstag, 12. 1., 20.00 Uhr, im Gemeindehaus der Erlöserkirche, Referent: Pastor Lei

Eröffnungsgottesdienst: Sonntag 22. 1., 10 Uhr, in der Erlöserkirche mit Predigt von Pastor Dierks zu Psalm 13

Bibelgesprächsabende jeweils von 19.30 bis 21 Uhr: Im Gemeindehaus von Herz Jesu. **Montag, 23. Januar:** Pfarrer Wichert zu Psalm 27; **Dienstag, 24. Januar:** Pastor Lei zu Psalm 42. **Mittwoch, 25. Januar:** Pastor Dierks zu Psalm 71. **Donnerstag, 26. Januar:** Diakon Woermann zu Psalm 118.

Am **Freitag, dem 27. Januar: Andacht** zu Psalm 127 mit Pastorin Rogmann, anschließend gemeinsames Essen mit von den Teilnehmern mitgebrachten Zutaten.

Abschlussgottesdienste: Sonntag, 29. Januar, um 10 Uhr in der Erlöserkirche sowie um **11.15 Uhr** in der Arche Noah mit Predigt von Pastor Lei zu Psalm 145. *BW*

Ein Besinnungsabend mit biblischen Erzählfiguren

»Die kleinen beweglichen Figuren sind aus Sisal«, so sagte Katharina Hochhaus am 3. November den Teilnehmern zur Einführung in den Besinnungsabend, »30 cm hoch. Sie haben durch Bleifüße einen guten Stand und Körperhaltungen können so geformt werden, dass damit gut Situationen, Gefühle und kleine Szenen dargestellt werden können.«

Wir probierten es und tatsächlich: Es gab schlafende, erschöpfte, fröhlich offene und distanzierte Haltungen, als

jeder die Figur seiner Wahl in Form gebracht hatte. Aber das war es gar nicht.

Wir wurden in eine andere Welt entführt. Als wir den Gemeindesaal betraten, tat sich, auf ausgebreiteten Tüchern aufgebaut und mit einfachen Steinen und Hölzern oder auch kleinen Nachbildungen verziert, eine Szene aus dem Orient auf. Wir waren ganz verzaubert.

Wir durften uns eine Figur aussuchen, die uns ansprach und jeder fand seine schnell.

Als wir unsere Figur ein wenig kennengelernt hatten und erste Versuche des Gestaltens gelungen waren, begannen wir unsere »Arbeit«.

Die Verkündigung des Engels an Maria entstand vor unseren Augen. Mit unseren Figuren bezogen wir Stellung dazu. Drückten mit der Haltung unserer Figur aus, was dieses Geschehen mit uns

macht. Auf einmal waren wir selbst mit in der Szene. Wir taten mit bei dem, was Gott an Maria tat. Und wir gingen mit zu Elisabeth, die dieses wunderbare Geschehen nochmal ausspricht und so erdet. Gemeinsam mit den beiden Frauen konnten wir in das Magnificat einstimmen.

Als es zu Ende war, fiel es schwer, sich zu trennen.

Zweckfreies Tun – freies Entfalten – Entführung in eine andere Welt.

In einen anderen Raum, eine andere Zeit, eine andere Dimension.

Gestalten – seine eigene Gestalt finden – ihr Ausdruck geben.

Körperausdruck und Symbole – nach äußeren und inneren Bildern

Das Wort hören und im Herzen bewegen.

Ein Spiel – ein heilvolles Spiel

Elke Lütgenau-Hawae

Veranstaltungen in St. Michael, Pinneberg

H = Herz Jesu, Halstenbek

Regelmäßige, wöchentliche Veranstaltungen:

montags	15.00 Uhr	Senioren-Tanzkreis
montags	20.00 Uhr	Kirchenchor
dienstags*)	10.30 – 12.30 Uhr	Kleiderkammer *) außer in den Schulferien
dienstags*)	16.00 Uhr	Wölflinge Gruppenleiter *) nur 1. Di. im Monat
dienstags*)	16.00 Uhr	Wölflinge *) außer 1. Di. im Monat, Ferien, Feiertagen
mittwochs	9.15 Uhr	Kinderspielkreis (bis zu 3 Jahren, mit Eltern)
donnerstags*)	16.30 Uhr	Pfadfinder Gruppenleiter *) nur 1. Donn. im Monat
donnerstags*)	16.30 Uhr	Pfadfindergruppe *) außer 1. Donnerstag im Monat, in Ferien und an Feiertagen

14-tägige Veranstaltungen:

1. und 3. Montag	16 -18 Uhr	Sozialsprechstunde
------------------	------------	--------------------

Monatliche Veranstaltungen:

1. Sonntag	11.15 Uhr	Kinderkirche
------------	-----------	--------------

Besondere Veranstaltungen:

Samstag	3. 12.	11.00 Uhr	Üben der neuen Messdiener
Samstag	3. 12.	15 – 20 Uhr	Eine-Welt-Basar mit Kaffee und Kuchen

Sonntag	4. 12.	10.30–14 Uhr	Eine-Welt-Basar mit Gemeindeessen
Sonntag	4. 12.	11.15 Uhr	Hochamt (parallel Kinderkirche)
Montag	5. 12.	18.00 Uhr	Messdiener-Kegeln im Restaurant Dubrovnik
Mittwoch	7. 12.	18.00 Uhr	UHUs: Jahresschluss-Treffen mit Gitarrenkonzert
Mittwoch	7. 12.	20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Freitag	9. 12.	6.00 Uhr	Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
Freitag	9. 12.	15.00 Uhr	Erstkommunion: 2. Vorbereitungstreffen
Samstag	10. 12.	11.00 Uhr	Generalprobe der neuen Messdiener
Samstag	10. 12.	15.30 Uhr	Senioren: Adventsfeier (s. S. 18)
Sonntag	11. 12.	11.15 Uhr	Hochamt mit Einführung der neuen Messdiener
Dienstag	13. 12.	19.00 Uhr	Kolpingsfamilie: Rorate-Amt, anschl. gemütliches Beisammensein
Dienstag	13. 12.	20.00 Uhr	AK Brückenschlag: Treffen
Mittwoch	14. 12.	20.00 Uhr	Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat: Gemeinsame Sitzung von mit Domkapitular Ansgar Thim
Mittwoch	14. 12.	17.30 Uhr	M H Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
alt. Donn.	15. 12.	17.30 Uhr	H Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
Donnerstag	15. 12.	19.30 Uhr	Glaubensgesprächskreis
Freitag	16. 12.	6.00 Uhr	Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
Freitag	16. 12.	20.00 Uhr	Julkapp der Pfadfinder- und Zeltlagerleiter im Restaurant Dubrovnik
Samstag	17. 12.	15.30 Uhr	Versöhnungsfeier mit anschl. Beichtgelegenheit
Samstag	17. 12.	18.00 Uhr	Vorabendmesse (es singt der Kirchenchor)
Samstag	19. 11. ca.	19.00 Uhr	Verkauf von »Eine-Welt-Waren«
Sonntag	18. 12.	11.15 Uhr	Hochamt mit Austeilung des Friedenslichtes
Sonntag	20. 11. ca.	12.15 Uhr	Verkauf von »Eine-Welt-Waren«
Sonntag	18. 12.	16.00 Uhr	Volksmusik-Konzert
Freitag	23. 12.	6.00 Uhr	Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
Heiligabend	24. 12.	15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier
Donnerstag	5. 1.	19.30 Uhr	Glaubensgesprächskreis
Samstag	7. 1.	12.30 Uhr	Ökumenischer Aussendungsgottesdienst der Sternsinger
Mittwoch	11. 1.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag: Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, anschl. Sektumtrunk zum neuen Jahr

Donnerstag	12. 1.	19.30 Uhr		Glaubensgesprächskreis
Dienstag	17. 1.	20.15 Uhr		Männerkreis (in der Pfarrerswohnung)
Mittwoch	18. 1.	20.00 Uhr		Abend für die Eltern der Erstkommunionkinder
Mittwoch	25. 1.	15.00 Uhr		Seniorennachmittag: Hl. Messe, anschl. Dias von Pfarrer Wichert über die Gemeinereise nach Marokko
Mittwoch	25. 1.	17.30 Uhr	M	Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
alt. Donn.	26. 1.	17.30 Uhr	H	Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
Sonntag	29. 1.	11.15 Uhr		Hochamt (es singt der Kirchenchor)
Dienstag	31. 1.	20.00 Uhr		Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung
Mittwoch	1. 2.	20.00 Uhr		Treffen der Lektoren und Kommunionhelfer
Donnerstag	2. 2.	19.30 Uhr		Glaubensgesprächskreis
Freitag	3. 2.			Erstkommunionkinder: Gemeinsames
bis Sonntag	5. 2.			Wochenende
Sonntag	5. 2.	11.15 Uhr		Hochamt (parallel Kinderkirche im Gemeindehaus)

Veranstaltungen in Halstenbek

M = St. Michael, Pinneberg

Regelmäßige, wöchentliche Veranstaltungen:

sonntags	n. d. Gottesdienst			Klönsschnack im Kaminraum
mittwochs	18.00 Uhr			Pfadfinder
mittwochs	17.00 Uhr			Kinderchor
mittwochs	20.00 Uhr			Chor
freitags	18.00 Uhr			Jugend-Gospelchor

14-tägige Veranstaltungen:

donnerstags	17.00 Uhr			Wölflinge
donnerstags	17.00 Uhr			Jungpfadfinder
donnerstags	15.00 Uhr			Senioren

Treffen nach Absprache:

samstags				Familienkreise
3. Sonnt. im Monat	9.30 Uhr			Kinderkirche im Kaminraum
monatlich				Jungseniorinnen und Jungsenioren 60+/-
3. Dienst. im Monat	20.00 Uhr			Cursillo
mittwochs	20.00 Uhr			Rover

Besondere Veranstaltungen:

Sonntag	4. 12.	9.30 Uhr		Familienmesse mit Einführung der neuen Ministranten (musikalisch mitgestaltet von der Kinderschola)
---------	--------	----------	--	---

Sonntag	4. 12.	ca.10.30 Uhr		Verkauf von Eine-Welt-Waren
Dienstag	6. 12.	19.00 Uhr		Rorate-Amt, anschl. Beisammensein
Mittwoch	7. 12.	20.00 Uhr	M	Kirchenvorstandssitzung
Donnerstag	8. 12.	20.00 Uhr		Ökumen. Gesprächsforum in der Erlöserkirche (s. S. 22)
Freitag	9. 12.	15.00 Uhr		Erstkommunion: 2. Vorbereitungstreffen
Sonntag	11. 12.	9.30 Uhr		Hochamt mit Spendung des Sakramentes der Krankensalbung (s. S. 22) (es singt der Kirchenchor)
Dienstag	13. 12.	6.00 Uhr		Rorate-Amt, anschl. gemeinsames Frühstück
Mittwoch	14. 12.	20.00 Uhr	M	Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat: Gemeinsame Sitzung von mit Domkapitular Ansgar Thim
Mittwoch	14. 12.	17.30 Uhr	M	Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
alt. Donn.	15. 12.	17.30 Uhr	H	Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
Donnerstag	15. 12.	15.00 Uhr		Seniorennachmittag: Hl. Messe, anschl. Adventsfeier mit Julklapp
Freitag	16. 12.	18.30 Uhr		Versöhnungsfeier mit anschl. Beichtgelegenheit
Freitag	16. 12.	20.00 Uhr		Julklapp der Pfadfinder- und Zeltlagerleiter im Restaurant Dubrovnik
Samstag	17. 12.	10 - 12 Uhr		Projekttag der Kinder für die Aktion »Wir für Maceió«
Sonntag	18. 12.	9.30 Uhr		Hochamt mit Austeilung des Friedenslichtes (parallel Kinderkirche im Kaminraum)
Sonntag	18. 12.	16.00 Uhr	M	Volksmusik-Konzert
Dienstag	20. 12.	19.00 Uhr		Rorate-Amt, anschl. Beisammensein
Heiligabend	24. 12.	15.30 Uhr		Kinderkrippenfeier
Heiligabend	24. 12.	17.30 Uhr		»Sternstunden« - Heilige Messe f. Familien
Samstag	31. 12.	16.00 Uhr		Ökumenische Jahresschlussandacht in der Erlöserkirche
Sonntag	1. 1.	11.30 Uhr		Hochamt, anschl. Neujahrsempfang
Donnerstag	5. 1.	15.00 Uhr		Seniorennachmittag: Hl. Messe, anschl. »Wir begrüßen das Neue Jahr«
Sonntag	8. 1.	9.30 Uhr		Hochamt mit Aussendung der Königskinder zur Haussegnung
Donnerstag	12. 1.	20.00 Uhr		Ökumen. Gesprächsforum in der Erlöserkirche (s. S. 22)
Freitag	13. 1.	18.30 Uhr		Hl. Messe, anschl. Ehrenamtsfest
Sonntag	15. 1.	9.30 Uhr		Hochamt (parallel Kinderkirche im Kaminraum)

Donnerstag	19. 1.	15.00 Uhr		Seniorennachmittag: Wort-Gottes-Feier, anschl. Gedächtnistraining mit Frau Reimers
Donnerstag	19. 1.	20.00 Uhr		Abend für die Eltern der Erstkommunionkinder
Sonntag	22. 1.	10.00 Uhr		Eröffnungs-Gottesdienst zur ökumenischen Bibelwoche in der Erlöserkirche
Montag	23. 1.	19.30 Uhr		Bibelgesprächsabend im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche
Dienstag	24. 1.	19.30 Uhr		Bibelgesprächsabend im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche
Mittwoch	25. 1.	19.30 Uhr		Bibelgesprächsabend im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche
Mittwoch	25. 1.	17.30 Uhr	M	Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
alt. Donn.	26. 1.	17.30 Uhr	H	Erstkommunionkinder: Wegegottesdienst
Donnerstag	26. 1.	19.30 Uhr		Bibelgesprächsabend im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche
Freitag	27. 1.	19.30 Uhr		Andacht mit Abschlussessen im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche
Sonntag	29. 1.	10.00 Uhr		Abschluss-Gottesdienst zur ökumenischen Bibelwoche in der Erlöserkirche
Sonntag	29. 1.	11.15 Uhr		Abschluss-Gottesdienst zur ökumenischen Bibelwoche in der Arche Noah
Dienstag	31. 1.	20.00 Uhr	M	Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung
Donnerstag	2. 2.	15.00 Uhr		Seniorennachmittag: Hl. Messe, anschl. Dias von Pfarrer Wichert über die Gemeindefahrt nach Marokko
Freitag	3. 2.			Gemeinsames Wochenende
bis Sonntag	5. 2.			der Erstkommunionkinder
Sonntag	5. 2.	9.30 Uhr		Familienmesse

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern aus der Pfarrei St. Katharina – besonders aber allen 75-jährigen und denen, die 80 Jahre und älter werden.

3.12. Theresia Hain, Ha 80 Jahre

6.12. Maria Jordan, Re 86 Jahre
 10.12. Gerhard Wittrock, Pi 81 Jahre
 12.12. Ruth Marx, Ku 82 Jahre
 13.12. Elisabeth Schendzielorz, Pi 82 Jahre
 15.12. Christa Gottschling, Pi 83 Jahre
 16.12. Dorothea Schmidt, El 96 Jahre
 16.12. Katharina Gebel, Pi 88 Jahre
 16.12. Christine Seidler, Pi 83 Jahre

16.12. Wanda Schröder, Pr 93 Jahre	12. 1. Maria Seiler, Pi 87 Jahre
19.12. Gerda Konkell, Bö 94 Jahre	12. 1. Rita Pein, Pi 82 Jahre
19.12. Irene Günzel, 87 Jahre	13. 1. Paul Sprock, Ha 85 Jahre
20.12. Janina Wysocka-Nawacki, Pi 85 Jahre	13. 1. Helmut Schielke, Pi 85 Jahre
21.12. Hans-Peter Lüdemann, Pi 87 Jahre	14. 1. Marija Valentic, Pi 85 Jahre
22.12. Christel Lambert, Bo 87 Jahre	15. 1. Günter Fuchs, Ha 75 Jahre
22.12. Janez Flack, Ha 93 Jahre	15. 1. Gertrud Brustmann, Pi 75 Jahre
23.12. Victor Hernando Lopez, Ku 75 Jahre	16. 1. Annemarie Steinert, Ha 82 Jahre
25.12. Anna Wiechers, Ap 84 Jahre	16. 1. Hildegard Soltow, Pi 90 Jahre
26.12. Marianne Binder, Pi 86 Jahre	17. 1. Ingeborg Schmidt, Pi 81 Jahre
26.12. Hildegard Maushake, Re 84 Jahre	17. 1. Helmut Schamberg, Re 75 Jahre
27.12. Harry Meyer, Pi 84 Jahre	18. 1. Gertrud Hubrich, Pi 89 Jahre
28.12. Maria Lienau, Bö 94 Jahre	18. 1. Gotthard Gärtner, Pi 81 Jahre
28.12. Johanna Aden, Pi 90 Jahre	18. 1. Rosario Calle Lopez, Re 82 Jahre
30.12. Anna Senechal, Pi 90 Jahre	20. 1. Eugen Ritter, Pi 80 Jahre
30.12. Ernestine Kronjäger, Re 75 Jahre	21. 1. Hans Spohrer, Re 83 Jahre
31.12. Georg Wasner, Pi 90 Jahre	22. 1. Rudolf Kowalski, Ap 92 Jahre
1. 1. Anna Schwarz, Pi 91 Jahre	22. 1. Gertraud Krohn, Ha 80 Jahre
1. 1. Hanna Junge, Pi 85 Jahre	23. 1. Helga Görlich, Ha 75 Jahre
1. 1. August Zajusch, Pi 87 Jahre	23. 1. Hans-Jürgen Lehwald, Pi 82 Jahre
3. 1. Günter Drenkhahn, Pi 80 Jahre	26. 1. Ferdinando D'andrea, Pi 82 Jahre
3. 1. Ruth Rownejko, Pi 82 Jahre	27. 1. Hans Kretschmer, Bö 80 Jahre
4. 1. Ricardo Lopez Rodriguez, Re 80 Jahre	28. 1. Jürgen Frankenstein, Bo 75 Jahre
4. 1. Toni Schachler, Ap 90 Jahre	28. 1. Halina Gaitkowski, Ha 89 Jahre
5. 1. Dietrich Malcherczyk, Ap 75 Jahre	28. 1. Katharina Eisele, Pi 96 Jahre
5. 1. Elfrieda Kraus, Pi 89 Jahre	29. 1. Herbert Gallahn, Pi 91 Jahre
6. 1. Adelheid Post, Ha 75 Jahre	29. 1. Waltraut Schmidtke, Pi 75 Jahre
8. 1. Eberhard Richter, Ha 90 Jahre	2. 2. Anele Borm, Ha 91 Jahre
8. 1. Lieselotte Sojka, Ha 81 Jahre	6. 2. Adolf Botter, Ap 81 Jahre
11. 1. Hildegard Erlebach, Pi 84 Jahre	8. 2. Krystyna Stender, Pi 75 Jahre
	9. 2. Reinhard Hillmann, Ha 82 Jahre
	9. 2. Leonore Schwarz, Pi 81 Jahre
	10. 2. Pilar Stöhrer, Pi 87 Jahre

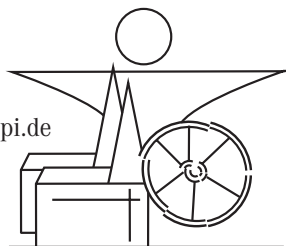
Aus den Kirchenbüchern



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Henri Moritz Weber
 Lukas Philipp Schreiber
 Charlie Tomasz Blumowski
 Nicole Jana Sophie Burmeister
 Nathalie Anja Marie Burmeister
 Alessandro Michael Ancona

Pfarrei St. Katharina von Alexandrien www.skpi.de



- Pfarrer:** Dr. Bernd Wichert
Tel. 0 41 01/2 55 91, E-Mail: pfarrer.wichert@skpi.de
- Gemeindereferentin:** Maria Kettmann, Tel. 0 41 01/8 41 81-55
E-Mail: gemref.pinneberg@skpi.de,
- Gemeindereferentin für Halstenbek:** Katharina Hochhaus, Tel. 0 41 01/4 03 97 13
E-Mail: gemref.halstenbek@skpi.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
- Gemeindeassistent:** Thorsten Tauch Tel. 0 41 01/ 8 41 81-56
E-Mail: gem.assistent@skpi.de
- Diakon mit Zivilberuf:** Guido Nowak Tel. 0 41 01/ 5 14 3 19
E-Mail: diakon.nowak@skpi.de
- Diakon mit Zivilberuf:** Christian Woermann Tel. 0 41 01/ 4 39 36
E-Mail: diakon.woermann@skpi.de
- Pfarrer i. R.:** Heinrich Hülsmann Tel. 0 41 01/ 5 85 10 96
- Militärpfarrer:** Jürgen Andreas Eckert Tel. 0 41 22/ 9 86 27 12

Pfarrkirche St. Michael, Fahltskamp 14, 25421 Pinneberg www.kkpi.de

- Pfarrbüro:** Dienstag 9.45 bis 13.00 Uhr Tel. 0 41 01/ 8 41 81-50
15.00 bis 18.00 Uhr Fax 0 41 01/ 8 41 81-59
Mittwoch 9.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag 8.30 bis 13.00 Uhr
Freitag 9.45 bis 12.30 Uhr

- Sekretärin:** Cornelia Schulz, E-Mail: pfarrbuero.pinneberg@skpi.de
- Betreuer:** Herr Zvonko Vuković, Fahltskamp 16 Tel. 0 41 01/ 8 41 81-61
- Gemeindekonto:** HypoVereinsbank (BLZ 200 300 00) Kto. 11 222 323
- Spendenkonto für die Orgel:** Sparkasse Südholstein, (BLZ 230 510 30) Konto 750 22 22
- Freiw. Kirchgeld:** HypoVereinsbank (BLZ 200 300 00) Kto. 11 241 208

-
- Kita St. Michael:** Ulrike Behrens, Fahltskamp 16, 25421 Pinneberg Tel. 0 41 01/ 8 41 81-40
E-Mail: kindergarten@skpi.de Fax 0 41 01/ 8 41 81-49

Filialkirche Herz Jesu, Friedrichshulder Weg 1, 25469 Halstenbek www.KircheHalstenbek.de

- Gemeindebüro:** Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr Tel. 0 41 01/ 47 32 42
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr Fax 0 41 01/ 47 32 43
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
- Sekretärin:** Irmgard Greive, E-Mail: gemeindebuero.halstenbek@skpi.de
- Betreuer:** Familie Bregulla, Friedrichshulder Weg 1 Tel. 0 41 01/ 5 1 29 58
- Gemeindekonto:** VR-Bank Pinneberg (BLZ 221 914 05) Kto. 79 110 760
- Förderverein:** VR-Bank Pinneberg (BLZ 221 914 05) Kto. 79 071 840